

Veränderung

Von Steph3y257

Kapitel 67: endlich Zuhause

Der Wecker klingelt. Seto ist schon lange wach und raucht auf der Terrasse. Gleich wird Mokuba erscheinen. Er atmet kurz durch. / 07:00 Uhr. Mokuba kommt in einer halben Stunde. Mit Alister und Bakura treffe ich mich kurz nach 10 Uhr. Ich hoffe es klappt alles. / denkt er. Nach ein paar Zügen hat er aufgeraucht, drückt die Zigarette in den Aschenbecher und gesellt sich ins Wohnzimmer.

Alister hat schlecht geschlafen. Er sitzt mit Kisara und Yami am Frühstückstisch. "Musst du heute ins Büro oder hast du Frei? Du siehst etwas fertig aus." fragt Kisara. "Ich geh dann arbeiten, warum?" fragt er. "Nur so. Vielleicht hätten wir heute Abend gemeinsam essen gehen können, wenn Mokuba da ist. Er ist endlich mit Serenety zusammen. So süß die Beiden" kichert sie. "Du weißt aber auch alles." rollt Alister genervt die Augen. "Leider nicht. Ich weiß nicht ob mein Bruder, mit dem reichsten Mann der Welt in die Kiste steigt" haucht sie ihm entgegen. Alisters Wangen schimmern daraufhin etwas rot. "Ich, Ich weiß noch nicht wegen heute Abend. Vielleicht muss ich heute auch lange arbeiten." sagt er. "Verstehe. Du kannst auch sagen, dass du mit Seto Zeit verbringen möchtest." lächelt sie. "Wir haben sehr viel zutun, Schwesterherz." entgegnet er leicht genervt. "Achso.. Sag mal was ist bei Gozaburo nun rausgekommen?" fragt sie plötzlich. Alister wirkt etwas unruhig. "Alles gut, er ist tot. Wir haben alles erledigt." erzählt er schnell. "Verstehe. Wie geht's deinen Arm und Setos Verletzung?" stellt sie eine weitere Frage. "Alles gut soweit. Ist am heilen. Ich nehme Schmerzmittel und merke kaum die Einschränkung. Bei Seto glaube ich...wird alles okay sein" grinst er. "Naja er schont sich eh nicht wirklich" mischt sich Yami ein. "Das stimmt. Arbeitet ja wie immer" stimmt Kisara zu. "Seto halt." zuckt Alister mit den Schultern und nimmt einen Löffel seines Müsli. "Ich muss gleich los. Ich werde noch bei Joey vorbeischauen" fügt der Rothaarige hinzu. "Was willst du bei Joey?" fragt Yami. "Wir sind befreundet?" stellt er die Gegenfrage. "Ich mein ja nur.." wird Yami unsicherer. "Ich weiß was du denkst. Es ist wegen Seto oder? Ich habe mit Joey gesprochen und Silvester, ja wir waren betrunken und ich habe mich hinreißen lassen." sagt er und steht dabei auf. "Alister, ich... Joey ist mein Freund. Ich möchte nur das..." will er äußern aber Alister kommt ihm zuvor. "Du willst nur das Beste. Das weiß ich. Ich verarsche Joey nicht und bin ehrlich mit ihm. Das war ich im übrigen schon immer. Ich habe ihm damals schon gestanden, dass ich jemand anderen Liebe und das bevor wir zusammen gekommen sind. Wir sind nach Domino zurück und ich hatte erst nicht vor in der Firma zu arbeiten. Es hat sich einfach ergeben." zischt Alister. "Alister, Yami meint es nicht böse.. Es ist nur.. Er will nur das Joey auch glücklich ist" wirft Kisara ein. "Joey ist aktuell glücklicher als ich." erwidert Alister und

verlässt den Raum. Kisara schaut ihn geknickt hinterher. "Alister..." flüstert sie. "Mhm.. Na toll. Habe ich Alister verkrault" sagt Yami. "Quatsch... Ich verstehe ihn. Ihm ist es halt zu viel. Aber er sagte Joey sei glücklicher als er. Das heißt quasi, dass er noch nicht mit Seto zusammen sein wird." stellt Kisara fest.

/Meine Güte. Die Nerven mich so sehr. Liebst du Kaiba? Hast du Sex mit Kaiba? Weiß er wirklich was er will? Bist du dir sicher, dass er auf dich steht? Steht er zu dir? Ich kann es einfach nicht mehr hören. / denkt sich Alister und läuft zu seinem Auto. "Hey Alister" hört er hinter sich. Er bleibt stehen, dreht sich fragend um und sieht Joey. "Joey.. Was machst du hier?" fragt der Rothaarige. "Ich wollt zu Yami" grinst er. "Verstehe." erwidert Alister. "Wo machst du jetzt hin?" fragt der Blonde. "Ich... Ich.. Ich wollte eigentlich zu dir, Joey." sagt er. "Was zu mir?" lacht der Blonde und fasst sich durchs Haar. "Ja, bevor ich arbeite aber so fahre ich eben jetzt los "grinst der Rothaarige." Ey. Alister wegen Silvester. Tut mir Leid. Ich war übel betrunken. " gesteht Joey und kommt ihm näher. " Alles gut. Ich war auch gut unterwegs " stimmt Alister zu. " Ja gut. Es ist alles ok zwischen uns? Weißt du, Zigfried möchte mich auf ein Date ausführen. " grinst der Blonde. "Was?" fragt Alister völlig überrascht. "Ja hat er mir gestern geschrieben." sagt er. "O.. Okay.. Und was machst du?" fragt der Rothaarige. "Ich weiß es noch nicht. Ich mochte ihn ja als Itsuki. Ich war schon geschockt darüber, dass er Zigfried ist. Immerhin hat er mich völlig verarscht" entgegnet Joey. "Du hast Recht." antwortet Alister. "Keine Ahnung. Wie ist er denn so? Habe gehört ihr hattet mal was zusammen?" fragt der Blonde. "Joey, dass ist ewig her. Du kannst mir ja mal eine Info geben, falls ihr doch ein Date zusammen habt. Ich muss jetzt wirklich los. " spricht Alister sehr schnell und verabschiedet sich. Zügig läuft er zum Auto und lässt den Blondinen stehen. /Komisch.. Alister ist sofort weg. Naja wer weiß. Frage ich eben Zigfried. / denkt der Blonde und macht sich auf den Weg zu Kisara und Yami. /Warum fragt mich jeder. Woher weiß gefühlt jeder alles? Wahnsinn das ich noch nicht auf dem Titelblatt stehe/ denkt sich Alister und steigt ins Auto.

"Großer Bruder! Seto!" öffnet Mokuba grinsend die Tür, lässt die Sachen fallen und rennt zu seinem Bruder. "Mokuba!" freut sich Seto. Mokuba ist sehr stürmisch und schmeißt sich Seto in die Arme. Seto hält kurz inne, er trifft versehentlich seine Verletzung. /Fuck.. Sind das Schmerzen / denkt er sich und sackt etwas zusammen. "Alles gut? Hast du Schmerzen?" fragt Mokuba. "Alles gut, habe nur gerade gegessen" sagt Seto. "Oh ich wollte dir nicht weh tun, Seto." entgegnet Mokuba etwas traurig. "Mokuba, alles gut" grinst der Brünette. "Ich bin froh, dich zu sehen" lacht Mokuba. "Ich auch." grinst Seto. "Was wollen wir heute machen?" fragt der Schwarzhaarige. "Ich muss dann leider in die Firma. Habe noch einiges zutun heute." entgegnet Seto. "Oh verstehe. Ist es sehr wichtig?" fragt Mokuba. "Leider schon. Ich habe es ja leider ziemlich kurzfristig erfahren, da stand der Termin schon fest." entgegnet Seto und streicht Mokuba über den Kopf. "Oh tut mir Leid. Aber wie läuft es bei dir so? Erzähl " antwortet Mokuba. "Ich glaube das sollten wir mal in Ruhe besprechen. Wie läuft es mit Serenety, Mokuba? Ziehst du wohl bald aus? " grinst Seto. Mokubas Wangen schimmern rot. "Seto.. Ich ehm.. Nein. Wir gehen das alles total langsam an. Wie ist es denn? " schüttelt Mokuba mir dem Kopf und will eine Gegenfrage stellen, doch plötzlich klingelt es. "Wer ist das?" fragt Mokuba. "Keine Ahnung." erwidert Seto und geht richtung Tür. Nun öffnet er diese. "Alister? Was machst du schon hier?" fragt der Brünette mit hochgezogener Augenbraue. /Mit dem da..? / beendet Mokuba gedanklich die Frage. "Störe ich?" fragt der Rothaarige. "Alister Hey! Lange nicht

gesehen" grinst Mokuba. "Mokuka, schön dich wiederzusehen." grinst er ebenso. "Nein du störst nicht. Ich wollte sowieso gleich los." entgegnet Seto. "Schade, dass ihr gleich los müsst. Vielleicht sehen wir uns heute Abend?" fragt Mokuba. "Vielleicht. Ich gehe nach oben und hole meinen Koffer." sagt Seto und läuft Richtung Treppe. "Na Alister? Und?" fragt Mokuba neugierig. Alister schaut Mokuba unsicher an. "Was und?" fragt er. "Na du und Seto?" wird Mokubas grinsen breiter. "Wir arbeiten jetzt?" stellt Mokuba die Gegenfrage. "Hey du weißt ganz genau, was ich meine Alister. Wie läuft es bei euch? Seid ihr endlich ein Paar?" fragt der Schwarzhaarige. "Wir reden später... Er kommt gerade" flüstert Alister. "Das ging ja schnell Seto" lacht Mokuba. "Habe doch gesagt ich hole nur meinen Koffer. So Mokuba, wir gehen jetzt. Bis später." grinst der Brünette. "Schaaaaaade aber du musst leider. Wir müssen uns später sowieso noch unterhalten. Machts gut ihr Zwei " sagt er. Beide verabschieden sich von Mokuba und verlassen die Villa. /Ach schade. Ich hätte dich gern gefragt Alister / grinst der Jüngere. "Mokuba ist wirklich da. Was ist dein Plan, Seto?" fragt Alister am Auto. "Werden wir in der Firma mit Bakura besprechen." sagt er und steigt in sein Auto. Alister steigt in sein eigenes und startet den Motor. Nun fahren sie in die Kaiba Coperation.

Serenety wurde von Mokuba nach Hause gebracht. /Joey ist wohl schon unterwegs? / fragt sie sich als sie die Tür öffnet. Plötzlich ruft Mokuba an. "Hey Serenety, pack deinen Koffer aus und ich hole dich ab. Wir fahren zu Yami und Kisara sie sagten wir sollen schnell herkommen" grinst Mokuba. "Ja? Das werde ich sofort machen" erwidert Serenety. "Gut. Ich bin in 10 Minuten bei dir. Bis gleich." sagt Mokuba und beendet das Gespräch. "Roland. Ich möchte zu Serenety. Bitte fahr mich zu ihr." fordert der Schwarzhaarige. "Natürlich Herr Mokuba." grinst Roland.